

Städtetour - K.u.k Monarchie

Reisetermin
09.04.26- 23.04.26

Viel Kultur



Charakter/Idee der Reise:

- + geeignet für Berufstätige, da nicht zu lang
- + viel Kultur
- + guter Ausgangspunkt für individuellen Aufenthalt an der Adria

VORBETREITUNG

Reisedokumente*: Personalausweis, Nationaler Führerschein, Grüne Karte

Visa*: Nicht nötig

CB-Funk: nicht erforderlich Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen, oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

Kfz-Versicherungen: Alle Länder sind auf der Internationalen Versicherungskarte (Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere: Benötigen einen Heimtierausweis.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung findet am 3. März online, in Form eines Zoom-Meetings, statt.

Vorab erhalten Sie Ihre Tourunterlagen zugeschickt, damit wir evtl. auftretende Fragen besprechen können.

TOURLOGISTIK

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Wien (A). Als inoffiziellen Treffpunkt empfehlen wir einen Stellplatz bei Passau.

Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert regelmäßig über Etappen und Tagesprogramme.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Bei Bedarf, können Sie sich aber auch dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse: Die Straßen sind überwiegend ok, innerorts und auf Nebenstrecken schon mal schlechter.

Stellplätze: Bei den Stellplätzen handelt es sich durchweg um Campingplätze in unserem Sinne.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist täglich gewährleistet. Entsorgung ist fast täglich möglich.

Sicherheit: In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Lebensmittel:

Klima:

Bekleidung:

Badezeug für den Plattensee einpacken.

Mobilitätsindex: 2

Diese Klassifizierung gibt den schlimmsten Fall an, wenn Sie an allen Besichtigungen im Programm teilnehmen. Wenn

Sie nicht so gut zu Fuß sind und den ein oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen, können Sie trotzdem an der Reise teilnehmen. Gerne sprechen wir vor Buchung die Reise mit Ihnen diesbezüglich durch. Sollten Sie ein Hilfsmittel nutzen wollen, z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, sollten Sie bedenken, dass diese evtl. auch mal in die Transportmittel gehoben werden müssen.

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

Kraftstoffpreis:

Zur Verdeutlichung der unterschiedlichen Bepreisungen, hier mal die Durchschnittspreise der letzten 2 Monate.

	Eurodiesel:	Super
D	1,55 - 1,60€	1,60 - 1,60€
A	1,50 - 1,53€	1,50 - 1,53€
SK	1,40 - 1,50€	1,50 - 1,55€
H	1,50 - 1,55€	1,48 - 1,52€
HR	1,40 - 1,47€	1,45 - 1,50€
SLO	1,45 - 1,50€	1,50 - 1,55€

Zusatzkosten*:

bis 110,- € pro Fahrzeug für Maut, Grenzgebühren und Versicherungen. Mobile über 3,5t je nach Achszahl/Schadstoffklasse + 50 - 70€

ca. 30,- € pro Person/Tag für Lebenshaltungskosten

ca. 2,- € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Geldwechsel: Problemlos

= wie in Deutschland

= wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visa und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben:

Stichtag: 31.01.2026

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer da sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 31.03.2026

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

Zahlung: bei Buchung 10%
Restzahlung zum 10.03.2026

Stornokosten: in % vom Reisepreis; ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn
ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 20%
29. - 10. Tag vor Reise = 30%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme:
Im Reisepreis sind die normalen Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe den Tower of London. Der Reiseleiter zahlt die 15€ Eintritt. Wer sich für die Kronjuwelen interessiert, zahlt die dafür zusätzlich fälligen Eintritte selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Wien treffen und Sie bis zum Morgen des 15. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört: regelmäßige Information zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten, Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen. Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc..

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldklärung noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhandenen Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem statten wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

Programm:

1.Tag 09.04.2026 Wien

Zum offiziellen Reisebeginn trifft man sich in der österreichischen Hauptstadt Wien. Nach Begrüßung der Teilnehmer erklärt der Reiseleiter die Logistik der Tour. Anschließend fahren Sie in die Stadt, zum ersten gemeinsamen Abendessen, welches auf dem Prater stattfindet.

Camping, Transfer, Essen

2.Tag 10.04.2026 Wien

Mit einem einheimischen Stadtführer erkunden wir heute die Hauptstadt der einstigen k.u.k.-Monarchie. Umgeben von Hügeln und Wäldern mit schattigen Stadtparks am Ufer der Donau, hat Wien seinen ganz besonderen Kaffeehaus-Charakter bewahrt. Dem Glanz der ehemaligen k.u.k.-Monarchie begegnet man auf Schritt und Tritt. Die Kultur der Habsburger Kaiserresidenz mit Musik, Wiener Walzer, Theater, Opern und Museen macht Wien zu einer der schönsten Kulturhauptstädte der Welt. Wir werden heute die Hofburg, den Stephansdom und andere Wahrzeichen der Stadt sehen und vom Führer einiges über deren Geschichte erfahren.

Camping, Transfer, örtl. Führer

3.Tag 11.04.2026 Wien – Bratislava

Auf der recht kurzen Etappe, die an der schönen blauen Donau entlang führt, empfiehlt sich für alle, die gerne "alte Steine" mögen ein Stopp in Petronell-Canunum. Die älteste Marktgemeinde Niederösterreichs hat aus den Überresten der alten römischen Festung und der Zivilstadt ein Freilichtmuseum gemacht. Hier findet sich auch der Nachbau einer röm. Therme. Nur 10km weiter sollten wir eine Pause in Hainburg einplanen. Mit seiner 2,5km langen Stadtmauer, den drei gut erhaltenen Toren und 15 Türmen aus dem 13. Jahrhundert besitzt Hainburg eine der ältesten und am besten erhaltenen Stadtbefestigungen Europas. Am frühen Nachmittag wird dann bequem der Campingplatz am Rande der slowakischen Hauptstadt erreicht.

Camping

4.Tag 12.04.2026 Bratislava

Am Morgen holt uns der einheimische Führer mit dem Bus am Campingplatz zur Fahrt in die Stadt ab. Das ehemalige Pressburg hat eine lange wechselhafte ethnische Geschichte und gehörte während der k.u.k.-Zeit zur österreichisch-ungarischen Monarchie. Wir besuchen die Pressburg auf einem Felsen 85m über der Donau, die Altstadt mit ih-

ren gemütlichen Straßencafes und Konditoreien. Charakteristisch sind die Parks und die englischen Gärten, die zum verweilen einladen.

Camping, Bus, örtl. Führer, Essen

5.Tag 13.04.2026 Bratislava – Budapest

Die heutige Etappe nach Ungarn führt parallel zur gebührenpflichtigen Autobahn über Landstraßen durch die kleine ungarische Tiefebene. In Győr - dt. Raab - legen wir eine Pause ein. Győr war während der Türkenkriege einer der letzten Vorposten vor Wien und daher von unschätzbare militärische Bedeutung. Dann geht es weiter nach Erdős vor den Toren Budapests, das am Nachmittag erreicht wird.

Camping

6.Tag 14.04.2026 Budapest

Auch heute geht es mit dem Bus zu einer mehrstündigen Besichtigung in die Schwesterstadt von Wien. Budapest - das Paris an der Donau - ist eine der schönsten Millionenstädte und hat das Flair einer Weltmetropole. Der mächtige Burgpalast und das majestätische Parlamentsgebäude am Ufer der Donau, das pittoreske Burgviertel, die orientalisches anmutende Fischerbastei, der Heldenplatz mit dem Millenniumsdenkmal, die Zitadelle und, nicht zu vergessen,

die neun stadtbildprägenden Donaubrücken. Um all dies zu sehen benötigen wir einen halben Tag, danach gibt es Zeit zur freien Verfügung, die man unbedingt dazu nutzen sollte, in der Großen Markthalle (auch ein Höhepunkt) eine Kaffeepause einzulegen. Am späten **Nachmittag bringt uns der Bus zurück zum Platz, wo unsere Campingwartin Susanna bereits ein original ungarisches Goulasch für uns im Topf hat.**

Camping, Bus, örtl. Führer, Essen

7.Tag 15.04.2026 Budapest

Budapest hat viel zu bieten und so müssen Sie heute selbst entscheiden, ob Sie lieber den kulturellen Aspekt in Anspruch nehmen und Museen besuchen oder lieber den Kommerziellen und den Tag für beim Einkaufsbummel verbringen. Vielleicht kombinieren Sie auch beides. Natürlich haben Sie auch hier - wie in allen Metropolen der k.u.k. Zeit - die Möglichkeit, wie einst die Bohème, dem Kaffeehausleben zu fröhnen.

Camping

8.Tag 16.04.2026 Budapest – Heviz

Nach knapp einer Stunde Fahrt erreichen wir Székesfehérvár, ehemals Stuhlweißenburg. Die vom Spätbarock und Zopfstil geprägte Stadt war Ungarns erste Hauptstadt. In der Basilika, von der heute nur noch Grundmauern stehen, wurden die Könige des Landes gekrönt. Weiter geht es zum Plattensee, an dessen Süende wir müssen. Der Balaton ist der größte See Ungarns (und der größte Thermalsee der Welt), ca. 80km lang und ca. 8km breit. Er ist der bedeutendste Steppensee Europas mit einem Mittel von nur 3m Tiefe und einer hohen Wassertemperatur, die es uns hier ermöglicht Mitte September zu baden. Nutzen Sie den Nachmittag um die vielen kulturellen Eindrücke der letzten Tage zu verarbeiten und entspannen Sie sich am Ufer des Sees.

Camping

9.Tag 17.04.2026 Heviz (Balaton)

Morgens fahren wir mit dem Bus in die nähere Umgebung und bekommen Interessantes gezeigt. Heviz ist schon seit über 200 Jahren für seine Badekultur berühmt, deswegen lassen wir den Besichtigungstag auch in der Therme ausklingen.

Camping, Bus, örtl. Führer

10.Tag 18.04.2026 Heviz (Balaton)

Weil es hier so schön ist, möchten wir Ihnen noch einen Tag geben um Ihr Akku aufzuladen. Egal ob Sie zum Weingut nach Egregy fahren, den Kleinen Balaton - einen durch den Eisenbahnbau 1861 abgetrennten Teil des Plattensees - besuchen, nochmal die Therme nutzen oder einfach die Seele baumeln lassen, der Tag steht unter dem Motto Erholung.

Camping

11.Tag 19.04.2026 Heviz – Zagreb

Über flaches Land geht es gen Südwesten nach Kroatien, wo wir schon bald feststellen, dass die Landschaft hügeliger und bewaldeter wird. Auf guten Nebenstraßen erreichen wir hinter der Grenze Varazdin, und schauen, „ob noch die Rosen blühen“. Kroatien, ein besonders für Touristen offenes und vielseitiges Land, wurde 2013 als zweiter ehemaliger jugoslawischer Staat nach Slowenien Vollmitglied der EU. Am späten Nachmittag treffen wir auf unserem Camping am Autobahnring ein.

Camping, Essen

12.Tag 20.04.2026 Zagreb

Zur Stadtbesichtigung fahren wir mit dem Bus ca. 30min. ins Zentrum. Nach einer ausgiebigen Stadtrundfahrt mit einigen interessanten Stopps erreichen wir den von Arkaden umgebenen Mirogoj Friedhof. Innerhalb dieses Friedhofs sind alle Religionen gleichgestellt. Hier finden sich Gräber von Personen jüdischen, römisch-katholischen, orthodoxen und muslimischen Glaubens, außerdem von hohen Persönlichkeiten des Landes. Von dem Parlament geht die Besichtigung der Oberstadt mit der Markus Kirche, dem Nonnenkloster und dem Tor zur Altstadt weiter. An der Bergstation mit der Drahtseilbahn begehen wir uns in die Unterstadt. Dort besuchen wir den Dom, eines der Wahrzeichen der Stadt und den großen Markt, bevor wir uns in einem der vielen Straßencafés auf dem Ban-Jelacic-Platz eine ausgiebige Pause gönnen. Am Nachmittag bringt uns der Bus zum Camp zurück.

Camping, Bus, örtl. Führer

13.Tag 21.04.2026 Zagreb - Ljubljana

Auf unserer letzten gemeinsamen Tagesetappe könnte man auf der Autobahn schnell das Ziel erreichen. Wir fahren aber lieber auf den Nebenstrecken um unterwegs noch Einiges zu sehen. Hinter der naheliegenden Grenze zu Slowenien führt der Weg über Kostanjevica na Krki in der Unterkrain, das auf einer künstlichen Insel gebaut ist. Weitere Sehenswürdigkeiten bietet die Stadt Novo Mesto, deren Stadtkern mit seinen malerischen Bürger- und Handelshäusern, bunt bemalten Arkade u. Säulen vom Flussschen Krka eingeschlossen ist. Danach gehts durch Wälder und Wiesen in Richtung Oberkrain zu unserem Camping am Stadtrand von Ljubljana, wo wir zwei Nächte verbringen.

Camping

14.Tag 22.04.2026 Ljubljana

Am Morgen kommt der örtliche Stadtführer zum Camping und wir fahren gemeinsam mit dem öffentlichen Bus ins Zentrum von Ljubljana. In der kleinen, malerischen Altstadt rechts und links des Flussschens scheinen die Uhren stehen geblieben zu sein. Man sitzt am Vormittag bereits in den Caféhäusern und Biergärten um zu plaudern, wie während der k.u.k.-Monarchie. Wir besichtigen am Vormittag die Sehenswürdigkeiten des alten Laibach. Drei malerische Brücken führen über die Ljubljansca (Laibach) in die Altstadt zum St. Nikolai Dom, zu den zweistöckigen Markthallen, zum Rathaus, zu schmalen malerischen Gässchen und zur Burg, die hoch über der Stadt auf dem Schlossberg thront und zu Fuß oder mit der Seilbahn zu erreichen ist. Der Nachmittag steht für individuelle Interessen zu Verfügung, jeder kann bequem mit seinem Ticket zum Platz zurück fahren wann er will, sollte aber den Abschiedsabend mit den gemeinsamen Essen nicht versäumen.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Essen

15.Tag 23.04.2026 Ljubljana

Heute treten Sie die individuelle Heimreise an. Die Verlängerung vor Ort ist möglich.

Stand 10/2025
Änderungen vorbehalten